

Busverkehr Rhein-Neckar GmbH - Einkommensrunde 2018: Forderungen beschlossen

„Wir leben Gemeinschaft“! Deshalb fordern wir für unsere Mitglieder bei der Busverkehr Rhein-Neckar GmbH neben einer Anhebung des Tabellenentgelts um 150 Euro und der Anpassung der Aufwandsentschädigung für Busfahrer für 2,6 Prozent das EVG Wahlmodell.

Unsere Mitglieder sollen selbst entscheiden können, ob sie zusätzlich zur linearen Entgelterhöhung wahlweise

- 2,6 Prozent mehr Geld oder
- 6 Tage mehr Urlaub oder
- eine Stunde Arbeitszeitverkürzung haben wollen.

Unsere Kolleginnen und Kollegen bei den DB Regio Busgesellschaften sind keine Eisenbahner 2. Klasse und haben Anspruch auf das, was auch andere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im DB Konzern bekommen!

Die Forderungen wurden der Geschäftsführung und dem AGV MOVE übermittelt, damit in Kürze die Verhandlungen aufgenommen werden können.

Downloads



Aushang

(PDF, 26.69 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/Tarif/Aushaenge/2018/2018-04-16_BRN_-_EKR_2018_-_Forderungen_beschlossen.pdf)

